

Pressemitteilung

Good Design Award 2011 und Red Dot 2012 für H.I.Tec Dr. Iglseeder GmbH

Internationale Designpreise: „Design-Oscar“ für Stuhl aus Lauenau

Lauenau schreibt wieder Stuhlgeschichte. Der Bürodrehstuhl „Gala“, den der Forscher und Designer Heinrich Iglseeder in seiner Firma H.I.Tec auf dem ehemaligen Casala-Gelände entwickelte, macht international Furore und wurde gleich mit zwei wichtigen Designpreisen prämiert, dem „Good Design Award 2011“ des Museums of Modern Art in Chicago, der in Designerkreisen als „Oscar“ gilt, sowie dem wichtigsten deutschen Designpreis, dem „Red Dot 2012“.

„Es muss am Geist des alten Casala-Gemäuers liegen, der mich inspiriert und geleitet hat“, schmunzelt Heinrich Iglseeder. Der Ingenieur, der früher in führender Position in einem großen internationalen Büromöbelkonzern tätig war und Inhaber zahlreicher Patente ist, machte sich vor einigen Jahren in Lauenau auf dem Gelände der ehemaligen Stuhlfabrik Casala selbständig. Den jetzt ausgezeichneten Drehstuhl „Gala“ entwickelte er zusammen mit seinem kleinen Team für die türkische Premiummarke Koleksiyon, die mit diesem Topprodukt ab Sommer 2012 auch auf dem deutschen Markt Fuß fassen möchte. „Auch meine bisherigen Entwicklungen und Produkte haben fast alle renommierte Designpreise bekommen“, erzählt Heinrich Iglseeder nicht ohne Stolz. Aber dass gleich die erste Entwicklung in seiner eigenen Firma in Lauenau so einschlägt, damit hat er nicht gerechnet. Der Brief aus Chicago Ende Dezember 2011 war eine Riesenüberraschung. Immerhin gilt der „Good Design Award“ des Museums of Modern Art als weltweit renommierteste Auszeichnung für Produktdesign, sozusagen als Ritterschlag für Designer, als Aufnahme ins „Who is Who“ der Allerbesten. Heinrich Iglseeder erhält die Auszeichnung zusammen mit Co-Designer Prof. Gerhard Reichert von der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd für einen Stuhl, der die Juroren vom Aussehen, Ergonomie und der Funktionsweise gleichermaßen überzeugt hat.

Bei GALA handelt es sich um eine hoch innovative Drehstuhlplattform mit unterschiedlichen Varianten sowie vier zusätzlichen Besucherstühlen (Freischwinger, 4-Beiner mit und ohne Rollen, einfacher Bürodrehstuhl). Gala besitzt eine patentierte gewichtskompensierende Sitzmechanik, die einen perfekten ergonomischen Sitzkomfort bietet. Die Bedienelemente sind selbsterklärend und harmonisch in den Sitz integriert. Auch der innovative Netzrücken hat die Juroren beeindruckt, er ist einzigartig, sehr komfortabel und läßt den Stuhl leicht, transparent und elegant erscheinen.

Damit nicht genug. Nur ein paar Wochen später flatterte wieder ein Schreiben in den Postkasten der jungen Firma. Drehstuhl „Gala“ erhält auch noch den deutschen „Red Dot 2012“, der am 2. Juli in Essen offiziell überreicht wird. Damit kommt die wohl höchstprämierte Drehstuhlentwicklung des Jahres 2012 aus dem Flecken Lauenau, der damit – zumindest im Hinblick auf Entwicklung und Design - wieder an seine glorreiche Stuhlvergangenheit anknüpfen kann.

Kontakt:

Dr.-Ing. Heinrich Iglseeder. H.I.TEC GmbH, Carl-Sasse-Str. 3c, 31867-Laueanau, 0172-5449989

www.hitec-iglseder.de, iglseder@t-online.de



Bild 1: Drehstuhl GALA in weiß – Einzelbüro



Bild 2: Drehstuhl GALA in weiß – Seitenansicht



Bild 3: Drehstuhl GALA in schwarz mit Kopfstütze- Seitenansicht



Bild 4: Drehstuhl GALA in schwarz mit Kopfstütze – Frontansicht



Bild 5: Designdetail NetZRücken – GALA Besucherstuhl